Leipziger Tageblatt
und
Anzeiger.

№ 287. Montag den 13. October. 1856.

Bekanntmachung.

Die für die bevorstehende Neuwahl des mit dem 2. Januar 1857 ausscheidenden Drittheiles der Herren Stadtverordneten und Ersatzmänner angefertigte

Wahlliste

ist von heute an auf dem Saale und im Durchgange des Rathhauses zu Jedermanns Ansicht ausgehangen und im Expeditionslocale der Herren Stadtverordneten in der alten Waage ausgelegt, auch werden Abdrücke derselben nebst Stimmzetteln unter die stimmberechtigten Bürger vertheilt werden.

Einsprüche gegen die Wahlliste sind sofort und längstens bis mit dem 25. October d. J. zur Kenntniß und Entscheidung des Raths zu bringen, widrigenfalls solche bei gegenwärtiger Wahl nicht berücksichtigt werden können.

Zur Abgabe der Stimmzettel Behufs der Erwählung von 220 Wahlmännern sind die Tage

des 3., 4. und 5. November dieses Jahres

Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr festgesetzt worden, und es haben sich die Abstimmenden innerhalb dieser Zeit vor der Wahldeputation in der ersten Etage der alten Waage bei Verlust ihres Stimmrechts für diese Wahl in Person einzufinden und ihre Stimmzettel abzugeben.

Ueber das weitere Verfahren enthält unsere Bekanntmachung vom 1. October d. J., welche an den oben erwähnten Orten einzusehen ist, und wovon den Stimmberechtigten Abdrücke zugestellt werden, das Nähere.

Leipzig, den 13. October 1856.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Koch.

Erinnerung an Abführung des diesjährigen 2ten Termins der Gewerbe- und Personalsteuer.

In Folge des Finanzgesetzes vom 16. August 1855 wird der diesjährige zweite Termin der Gewerbe- und Personalsteuer,

welcher, nachdem vermöge Verordnung des Königl. Finanzministerium vom 15. Mai d. J. der Zuschlag zu demselben erlassen worden, nur mit dem halben Jahresbetrage der ordentlichen Steuer zu erheben ist,

nächstkünftigen **15. October d. J.** fällig.

Die diesfallsigen hiesigen Steuerpflichtigen werden daher hierdurch aufgefordert, ihre Steuerbeiträge nebst den städtischen Schoß- und Communalgefällen an gedachtem Tage und spätestens binnen 14 Tagen nach demselben bei der Stadt-Steuer-Einnahme allhier auf dem Rathhause 2 Treppen hoch pünctlich zu bezahlen, indem nach Ablauf dieser Frist, gesetzlicher Vorschrift gemäß, sofort mit executivischen Zwangsmitteln gegen die Restanten verfahren werden muß.

Leipzig, am 11. October 1856.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Koch.

Tageskalender.

Abfahrt und Ankunft der Dampfwagen in Leipzig.

I. Nach **Berlin** ꝛc. und von dort hierher, **A.** über **Cöthen: Abf.** 1) Mrgs. 5 U., Personenzug, später Schnellzug; 2) Nachm. 3 U. 15 M.; 3) Abds. 6 U. (mit Nachtlager in Wittenberg); 4) Nachts 10 U. 30 M., Extrazug. — **Ank.** a) Mrgns. 4 U. 15 M., Schnellzug; b) Nachm. 12 U. 15 M. (vom Nachtlager in Wittenberg); c) Nachm. 2 U. 20 M.; d) Nachts 11 U. 45 M., Schnellzug. [Magdeb.-Leipz. Bahnhof.] **B.** über **Köthen: Abf.** 1) Mrgns. 6 U., Güter- u. Personenzug, später Schnellzug; 2) Mrgns. 8 U. 45 M.; 3) Nachm. 2 U. 45 M. — **Ank.** a) Nachm. 1 U.; b) Abds. 5 U. 45 M.; c) Abds. 8 U., Güterz. [Leipzig-Dresdner Bahnhof.]

II. Nach **Dresden**, ingl. nach **Chemnitz** ꝛc. und von dort hierher; **Abf.** 1) Mrgns. 6 U. (mit Nachtlager in Prag); 2) Mrgns. 8 U. 45 M., Courierzug (mit Nachtlager in Görlitz); 3) Nachm. 2 U. 45 M.; 4) Abds. 5 U. 30 M.; 5) Nachts 10 U. 15 M., Courierz. — **Ank.** a) Mrgns. 6 U. 45 M., Courierzug; b) Vorm. 10 U.; c) Nachm. 1 U.; d) Abds. 5 U. 45 M., Courierzug; e) Abds. 9 U. 15 M. [Leipzig-Dresdner Bahnhof.]

III. Nach **Eisenach**, Herleshausen und Gerstungen, ingl. von dort hierher, **A.** über **Dürrenberg: Abf.** 1) Mrgns. 4 U. 45 M.; 2) Mrgns. 7 U. 50 M.; 3) Nachm. 1 U. 25 M.; 4) Abds. 6 U. 50 M., jedoch nur bis Eisenach; 5) Nachts 10 U. 35 M., Schnellzug; und außerdem noch 6) Mrgns. 5 U. 20 M. von Weimar aus bis Gerstungen. — **Ank.** a) Mrgns 5 U. 35 M., Schnellzug; b) Mrgns. 7 U. 50 M., jedoch nur von Erfurt aus; c) Nachm. 1 U.; d) Nachm. 4 U. 20 M.; e) Abds. 9 U. [Thüring. Bahnh.] — **B.** über **Halle: Abf.** 1) Mrgns. 7 U.; 2) Mttgs. 12 U.; 3) Abds. 6 U., jedoch nur bis Eisenach; 4) Abds. 10 U. (von Halle ab Schnellzug); und außerdem noch 5) Mrgns. 5 U. 40 M. von Halle aus bis Gerstungen. — **Ank.** a) Mrgns. 7 U. 30 M. (bis Halle Schnellzug); b) Mrgns. 8 U. 35 M., jedoch nur von Erfurt aus; c) Nachm. 2 U. 20 M.; d) Abds. 5 U. 45 M.; e) Abds. 9 U. 45 M. [Magdeb.-Leipziger Bahnh.]

IV. Nach **Frankfurt a. M.** und von dort hierher, **A.** über **Dürrenberg: Abf.** 1) Mrgns. 7 U. 50 M.; 2) Nachm. 1 U. 25 M. (mit 10 St. 35 M. Uebernachten in Guntershausen); 3) Nachts 10 U. 35 M., Schnellz., (mit 30 stünd. Beförderung nach Paris). — **Ank.** a) Mrgns. 5 U. 35 M., Schnellz.; b) Nachm. 4 U. 20 M. (nach 7 St. 5 M. Uebernachten in Marburg); c) Abds. 9 U. [Thüring. Bahnh.] —

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18561013/1

B. über Halle: Abf. 1) Mrgs. 7 U.; 2) Mttgs. 12 U. (mit Uebernachten von 10 St. 35 M. in Guntershausen; 3) Nachts 10 U., Schnellz. — **Ank.** a) Mrgns. 7 U. 30 M., Schnellzug; b) Abds. 5 U. 45 M. (nach 7 St. 5 M. Uebernachten in Marburg); c) Abds. 9 U. 45 M. [Magdeb.-Leipz. Bahnh.] — **C. über Hof: Abf.** 1) Mrgns. 5 U., Eilzug; 2) Mrgns. 7 U. 30 M. (mit Uebernachten von 10 St. 23 M. in Bamberg); 3) Nachm. 2 U. 30 M. (mit Uebernachten von 7 St. 55 M. in Hof, zugleich nach Paris befördernd); 4) Abds. 6 U. 30 M. — **Ank.** a) Mrgns. 8 U. 5 M., Postzug (ohne Aufenthalt); b) Abds. 9 U. 15 M., Eilzug (ebenfalls ohne allen Aufenthalt). [Sächs.-Bayer. Bahnh.]

V. Nach **Hof** ꝛc. und von dort hierher: **Abf.** 1) Mrgns. 5 U., Eilzug; 2) Mrgns. 7 U. 30 M.; 3) Vorm. 11 U. 30 M., jedoch nur bis Zwickau; 4) Nachm. 2 U. 30 M.; 5) Abds. 6 U. 30 M.; außerdem aber noch 6) Mrgns. 5 U. 45 M., von Zwickau aus bis Hof. — **Ank.** a) Mrgns. 8 U. 5 M.; b) Nachm. 12 U. 20 M.; c) Nachm. 4 U. 20 M., jedoch nur von Zwickau ab; d) Abds. 8 U. 35 M.; e) Abds. 9 U. 15 M., Eilzug, und hierüber noch f) Abds. 9 U. 5 M. in Zwickau, von Hof aus. [Sächs.-Bayer. Bahnh.]

VI. Nach **Magdeburg** ꝛc. und von dort hierher: **Abf.** 1) Mrgns. 7 U., Schnellz. (mit 32stünd. Beförderung nach Paris über Cöln); 2) Mrgns. 7 U. 30 M.; 3) Mitt. 12 U. (mit Nachtlager in Wittenberge); 4) Abds. 6 U. (mit 27stündiger Beförderung nach Paris über Cöln); 5) Abds. 6 U. 30 M. (mit Nachtlager in Cöthen); 6) Nachts 10 U. — **Ank.** a) Mrgns. 7 U. 30 M. (aus Cöthen); b) Mrgns. 8 U. 35 M.; c) Nachm. 12 U. 15 M.; d) Nachm. 2 U. 20 M.; e) Abds. 5 U. 45 M., jedoch nur von Halle ab; f) Abds. 8 U. 30 M.; g) Abds. 9 U. 45 M., Schnellzug. [Magd.-Leipz. Bahnh.]

Sächs.-Böhm. Dampfschifffahrt. Täglich Morgens 8 Uhr von Riesa nach Meißen und Dresden und Nachmittags 2½ Uhr von Dresden nach Riesa zum Anschluß an die Eisenbahnzüge.

Stadttheater. Gastvorstellung der Miss **Lydia Thompson,** erste Tänzerin des Drurylane-Theaters zu London.

Lydia-Tanz,
arrangirt und componirt für Miß Lydia Thompson.

Der Freimaurer.
Lustspiel in einem Act von Kotzebue.

Sailor Boy's dance,
Schiffsjungentanz in Matrosen-Costüm.

Englisch.
Lustspiel in zwei Acten von C. A. Görner.

Auf allgemeines Verlangen:
Der Kurmärker und die Picarde.
Genrebild mit Gesang und Tanz in einem Act von L. Schneider.
*** Marie — Miß Lydia Thompson.
Einlaß halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Abonnements-Anzeige.
Montag den 20. October beginnt ein neues jähriges und halbjähriges Abonnement, zu welchem die geehrten Theaterfreunde mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die näheren Bedingungen an der Theater-Casse einzusehen sind.
Die Direction.

Oeffentliche Bibliotheken:
Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle täglich v. 8—6 U.

C. Bomnitz, Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Gewandgäßchen 4.

C. F. Kahnts Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Neumarkt Nr. 16.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- und Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. **Musik-Salon,** Neumarkt, hohe Lilie.

Das Atelier für Photographie und Panotypie von **C. Schaufuß** ist im Garten des Hôtel de Prusse.

Photographischer Salon von **Gustav Poetzsch** in Gerhards Garten, Aufnahme bis 4 Uhr.

Panotypen (Lichtportraits auf Wachstuch) werden im Johannisthale, Eckgarten am Kanonenteiche, gefertigt.

Lithographie, Autographie und **Steindruckerei** von **Adolph Werl** (sonst G. Wilhelmi) Roßplatz, an der Königsstraße Nr. 13.

Bade-Anstalt zur Centralhalle. Zu jeder Tageszeit Dampf-, Douche-, Regen-, Wannen- und Gesundheits-Bäder zu haben.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 10. Täglich russ. Dampf-, Wannen-, Haus- und Douche-Bäder.

J. Reichels **Bandagen-Magazin,** Markt, Königshaus 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

Druckerei, Seiden-, Wollen- und Baumwollen-Färberei von **Franz Lobstädt,** Gerberstraße Nr. 22.

W. Spindlers Druck-, Färberei und Waschanstalt, Universitätsstraße Nr. 23.

Optisch-physikalisches Magazin von **J. F. Osterland,** Markt Nr. 8, empfiehlt alle Sehwerkzeuge um billige Preise.

Bürsten- und Pinselwaarenlager reich assortirt en gros wie en détail billigst bei **Moritz Blauhuth,** Hainstraße Nr. 1.

Buchbinderei und **Fabrik** von **Bücherdecken** mit **Pressungen,** hauptsächlich für den **Buchhandel,** bei **H. Sperling,** Georgenstraße 17.

Ed. Leyckam, Bronze- und Bijouteriearbeiter, lange Straße 13, fertigt und reparirt Bronze-, vergoldete und Chinasilberarbeit.

Alexander Bretschneider, bayerischer Platz 5, empfiehlt eine Auswahl der schönsten Flügel und tafelförmigen Pianoforte eigener Fabrik.

Antiquitäten und Alterthümer aller Art, so wie auch **Oelgemälde** kaufen und verkaufen **Zschiesche & Köder,** Barfußmühle.

Pappenfabrik von **C. F. Weber,** Nonnenmühle, empfiehlt zugleich verschiedene Sorten Maculatur und Dach- oder Steinpappen, und kauft alle Sorten Hadern und Papierspähne.

Herrmann Friedel, Universitäts-Tanzlehrer, erbittet sich die Anmeldungen Johannisgasse Nr. 10, 2. Etage von 12 bis 2 Uhr.

Von **C. Wiele's** Katarrh-Bonbons, zur Linderung bei Husten u. Heiserkeit vorzüglich zu empfehlen, verkauft in Schacht. zu 5 Ngr. **C. W. Möbius,** Gerberstr. 15.

Pyrogastrikon-Wein-Aquavit, allein echt aus der Fabrik des einzigen Erfinders **Carl Kuntze,** Destillateur, Sporergäßchen Nr. 6.

Aquarium, bis jetzt das größte und schönste, ist täglich von früh bis Abends in der Restauration zur Lange'schen Brauerei zu sehen.

Meteorologische Beobachtungen

vom 5 bis 11. October 1856.

Tag u. Stunde d. Beobachtung.		Barometer nach Pariser Zoll und Linien.	Thermometer nach Réaumur.	Psychrometer nach August.	Fischbein-Hygrometer nach Deluc.	Windrichtung.	Lufterscheinungen.
5.	8	27, 9,8	+10,4	1,0	60,0	SW	Sonnenschein, neblig
	2	— 9,1	+17,1	2,4	57,3	SW	gewölkt.
	10	— 9,1	+12,0	0,9	60,0	SW	gestirnt.
6.	8	— 9,1	+11,4	0,8	47,5	SW	Sonnenschein.
	2	— 9,6	+17,8	2,6	50,5	W	Sonnenschein, luftig
	10	— 10,4	+12,3	0,9	59,4	NW	bewölkt.
7.	8	— 11,0	+11,7	1,0	58,6	ONO	gewölkt.
	2	— 10,4	+15,6	1,7	59,5	O	Sonnenschein, luftig
	10	— 10,0	+10,2	0,8	58,5	O	leicht gewölkt, luftig
8.	8	— 9,7	+12,1	0,9	60,0	SO	gewölkt.
	2	— 9,3	+19,0	3,8	48,0	S	Sonnenblicke.
	10	— 9,8	+13,6	1,4	54,0	W	leicht gewölkt.
9.	8	— 10,1	+11,8	1,0	59,0	W	gewölkt, neblig.
	2	— 10,4	+17,4	3,1	48,0	W	Sonnenblicke, luftig
	10	— 11,6	+12,0	1,0	56,3	NW	gewölkt.
10.	8	28, 0,6	+12,6	0,8	60,5	NO	Sonnenblicke.
	2	— 0,5	+16,5	2,1	52,2	NO	Sonnenblicke, windig
	10	27, 11,5	+12,1	0,7	59,0	O	leicht gewölkt.
11.	8	— 11,0	+10,7	1,8	61,3	O	leicht gewölkt, luftig.
	2	— 10,0	+17,2	2,5	47,0	O	Sonnenschein, windig.
	10	— 10,1	+10,2	0,8	56,5	SO	gestirnt.

Bekanntmachung.

Aus dem Hofe der kleinen Funkenburg hier ist am Abend des 4. ds. Mts.

ein mit grünen Vorhängen versehener Kinderwagen, worin eine Roßhaarmatratze befindlich gewesen,

entwendet worden.

Wir bitten um Mittheilung jedes auf diesen Diebstahl bezüglichen Umstandes. Leipzig, den 11. October 1856.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.
Junck, Act.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18561013/2

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Auf folgende in unserer, nach §. 10 der Statuten erlassenen Aufforderung vom 2. September d. J. verzeichnete Interimsactien zweiter Einzahlung der **Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt**

Nr. 7367/73, 9631/60, 21658, 23667/73, 26346/47, 34727/36, 54512/17, 66096/100, 66101/10, 68521, 70194/200, 76901/2, 83262/96, 88227/39,

auf welche die ausgeschriebene dritte Einzahlung bis zum 11. August d. J. nicht geleistet worden war, ist diese dritte Einzahlung auch innerhalb der, in jener Aufforderung bestimmten, am 30. September abgelaufenen Präclusivfrist nicht bewirkt worden.

Es werden daher nunmehr, in Gemäßheit des §. 10 der Statuten, die obenverzeichneten Interimsactien zweiter Einzahlung **hiermit für ungültig erklärt.**

Leipzig, am 10. October 1856.

Der Verwaltungsrath der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt.

A. Dufour-Feronce, Vorsitzender. **Gustav Harkort,** Vollziehender.

Auction.

Kommenden Dienstag den 14. d. M. werden im Hause Nr. 23 am Neumarkte, 3 Treppen hoch, von Vormittags 9—12 und Nachmittags 2—6 Uhr verschiedene feine Mahagoni- und andere Mobilien, ingleichen Federbetten, auch diverse Wirthschaftssachen versteigert durch

Adv. **Friedrich Franke,** req. Notar.

Bücher-Auction.

Früh: 9—12 Uhr, Nachmittag: 2—4 Uhr.
Heute: Theologie, Philosophie und Pädagogik.
Morgen: dieselben Wissenschaften und Medicin.
T. O. Weigel, Königsstraße Nr. 23.

Sehr billige Bücher.

Die sieben Todsünden nach **Eugen Sue. 8 Bände. 150 Bogen.** Ladenpreis 4 Thlr., **jetzt nur 15 Ngr.**

Leipziger Tage und Nächte. Bilder aus der Wirklichkeit. Humoresken und Satyren. — Künstlernovellen. **3 Bände. 674 Seiten.** Herausgegeben von Theodor Drobisch. Ladenpr. 4 Thlr. 15 Ngr., **für nur 15 Ngr.**

Herloßsohn, Dr. C., Buch der Liebe. Prachtvoll mit **Goldschn. geb.** Ladenpr. 1 Thlr. 10 Ngr., **für 15 Ngr.**

Homers sämmtl. Werke, übersetzt von Voß u. Stollberg. **2 Bde. 976 Seiten. Schöne Octav-Ausg. 1 Thlr.**

Der alte Dessauer. Ladenpr. 1 Thlr., **für 5 Ngr.**

Der alte Fritz. 192 Seiten. Ladenpr. 1 Thlr., **für 5 Ngr.**

Schillers Werke. 12 Bde. Prachtvoll geb. **4½ Thlr.**

Memoiren aus den Archiven der Pariser Polizei. 3 Bände. Mit Kpfr. Ladenpr. 2 Thlr., **für 18 Ngr.**

Die Prostitutionsverhältnisse in Leipzig und ihre Opfer. 132 Seiten. 10 Ngr.

Sempachers Fahrten u. **Wanderungen** oder **Geheimnisse eines Zöglings unbekannter Oberer. Ladenpreis 1 Thlr. 15 Ngr., für 10 Ngr.**

Scenen aus dem Pariser Maitressen- u. Grisettenleben. 2 Bände. 236 Seiten. **10 Ngr.**

Humboldts Kosmos. 3 Bde. compl. (9 Thlr.) für **5⅔ Thlr.**

Lessing Werke. 10 Bände. 1841. 4 Thlr.

Gioberti, die geheimen Pläne der Jesuiten. 368 S. Ladenpr. 1 Thlr. 15 Ngr., **für 6 Ngr.**

Galanterien, Liebschaften und Abenteuer junger Damen von Stande. **4 Bände.** Ladenpr. 4 Thlr., **für 1 Thlr. 15 Ngr.**

Herloßsohn, Dr. C., Romane. 20 Bände. Elegant broch. **für nur 2 Thlr. 15 Ngr.**

G. Senf, Universitätsstraße Nr. 7.

Der Leipziger Dorfanzeiger

ladet beim Beginn des neuen Quartals zum Abonnement ein. Viertelj.-Preis **sechs Neugroschen.** Bestellungen nehmen die Hrn. Zeitungsträger und die Expedition (**Volckmars Hof** 2 Treppen hoch) an. **Probenummern gratis.**

Stadt- und Landbote für Leipzig, Pegau, Zwenkau ꝛc. erscheint Mittwochs und eignet sich zu Inseraten. Anzeigen à Zeile 5 ₰. Annahme bis Dienstag früh 8 Uhr. Expedition gr. Windmühlenstr. 48.

Künstliche Zähne werden dauerhaft eingesetzt Thomaskirchhof 16, 1. Et. **A. Meyer,** Zahnarzt.

Die Glacéhandschuh-Wäscherei hohe Straße Nr. 11 empfiehlt sich bestens und wird das ihr geschenkte 11 jährige Vertrauen zu bewahren wissen. Auf Verlangen binnen einer Stunde zurück à Paar 1 ℳ 8 ₰, das Dutzend 20 ℳ.

Winterhüte werden billig modernisirt
Barfußmühle links 2 Treppen bei Heue.

Mess-Anzeige.

Wegen Veränderung der Stände machen wir einem hiesigen und auswärtigen geehrten Publicum bekannt, daß sich diesmal unsere Stände in dem **Bürgerschul-Hof** befinden, früher dem Augusteum gegenüber.

Die billigen Leinwandleute aus der Oberlausitz.

Meinen geehrten Geschäftsfreunden und Abnehmern die Mittheilung, daß alle meine **Fabrikate** in

Seifen und Lichtern

bei Herrn

August Jesch,
Petersstraße Nr. 8,

u den billigsten Preisen zu haben sind.

Johann Conrad Schmitt,
Gnadau, früher Ebersdorf.

Meubles-Anzeige im Naundörfchen 5.

Eine große Auswahl der feinsten Mahagoni- und Birken-Meubles aller Arten, auch gut gearbeitete Polstermeubles, alles in neuester Façon, ganze Etagen aufs Billigste zu meubliren. **A. Truthe.**

Sopha- und Pfeilerspiegel

in eleganten Barockrahmen, welche sich durch ihre Billigkeit, dauerhafte und schöne Vergoldung vor allen andern Fabrikaten auszeichnen, wofür ich garantire.

Augustusplatz, Steingutreihe. **F. Prächtel.**

NB. Ich bitte auf meine Firma zu achten.

Theaterperspective, doppelte,

mit **6, 8** und **12 Gläsern,** in den neuesten und schönsten Formen und Arten, von 3½ bis 16 ℳ;

dopp. Loupen für Zeichner, Lithographen ꝛc. empfiehlt

Th. Teichmann, Mechaniker und Optiker,
Barfußpförtchen Nr. 24.

G. B. Heisinger Marienstraße

Feine Hosenträger
in bester Qualität.

Freiwirth's Lehranstalt
für höhere und populäre Kalligraphie.

Hierdurch dem verehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß ich mit dem **15. Oct.** Lehrcurse im **kaufmännischen Schön- und Schnellschreiben** eröffnen und wie früher den Unterricht in weiteren und engeren Zirkeln, so wie auch an einzelne Personen privatim, in und außer dem Hause, ertheilen werde. Da mein Lehrsystem hier genügend bekannt und anerkannt ist, so hoffe ich, daß mir auch diesmal ein zahlreicher Zuspruch zu Theil werden wird.

Conversation: deutsch, engl., franz., ital., span., ungar., dänisch und in drei slavischen Sprachen.

Für Handlungsbeflissene und Abendcurse arrangirt.

Eintheilung der Curse:

Privatcursus zu 8 Stunden außer dem Hause . . . . . 8 Thlr.
Gesellschaftscursus zu 12 Stunden außer dem Hause à Theiln. 5 „
Privatcursus zu 8 Stunden im Atelier . . . . . 6 „
Gesellschaftscursus zu 16 Stunden im Atelier à Theilnehmer 5 „

In allen diesen Cursen wird für die Aneignung einer **schönen, gefälligen und coulanten Handschrift** gebürgt.

☞ **Fremde** können einen Privatcursus in **4** oder auch **2** Tagen nehmen.

Anmeldungen werden zu jeder Tageszeit entgegengenommen

Hôtel Stadt Dresden 22.

Freiwirth.

☞ **Hôtel Stadt Dresden, Zimmer 22.** ☜

Die Dach- oder Stein-Pappen-Fabriken
von
Stalling & Ziem,

Breslau, Nicolai-Platz Nr. 1, **Barge** bei Sagan in N.-Schlesien, **Berlin,** Leipziger Straße Nr. 104, **Leipzig** in der Messe **Gerberstraße Nr. 17,**

empfehlen ihr **anerkannt bestes** Fabrikat und übernehmen die Ausführung der Eindeckung unter Garantie der Haltbarkeit. Die Feuersicherheit ist durch die königl. preuß. Regierungen zu Liegnitz und Frankfurt untersucht und anerkannt worden.

(1 Carton 1 Rthl. 15 Ngr.) **Echt englisches Haarfärbemittel** (1 Carton 1 Rthl. 15 Ngr.)

von **J. F. SHAYLER** in **London,**

mit welchem man jedes Haar binnen fünf Minuten beliebig **schwarz, braun** oder **hellbraun** färben kann. Diese Composition ist unstreitig das **Vorzüglichste,** indem man nicht nur hiermit jedes Haar **ohne Nachtheil echt** färben kann, sondern auch die Färbung überraschend schnell und **ausdauernd** erzielt, wofür mit Rückzahlung des Betrages **garantirt** wird. — Preis pr. Carton in jeder Farbe 1 Rthl. 15 Ngr. Preuss. Court. im alleinigen **Hauptdepot** bei Herrn **Theodor Pfitzmann** in **Leipzig, Markt, Bühnengewölbe Nr. 35.**

Ausverkauf von Lorgnetten, Brillen und Theater-Perspectiven,

Fernröhren, Klemmern, Loupen zu der Hälfte der gewöhnlichen Verkaufspreise, zum Beispiel **feine blaue Stahlbrillen** zu 15—20 Ngr., **elegante Lorgnetten** und **Lorgnettenbrillen** 20—25 Ngr., **große schwarze doppelte Theater-Perspective** 3 Thlr. Verkaufsbude **Augustusplatz,** der Bude des Herrn **Seffzig** schrägüber, nahe dem Johannisbrunnen.

Metallbuchstaben zu Firmen 2c.

in jeder Schriftart und Größe, echt vergoldet oder lackirt in allen Farben, aus der Fabrik von **P. J. Thouret** in Berlin empfiehlt zu den Fabrikpreisen

Pietro Del Vecchio, Markt Nr. 9.

Die Berliner Meubleshandlung
von J. D. Engelmann, Petersstrasse Nr. 13,

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager feiner mahagoni, nußbaum und polisander **Meubles** aller Art zu den bekannten billigen Preisen; besonders schön sind die Garnituren von Polisander mit Rosenholz, das Neueste was man in Paris hat.

Eine bronzene Garnitur, bestehend aus 1 Uhr und 2 Candelabers, das Schönste und Großartigste was in Paris war, soll verhältnißmäßig billig verkauft werden bei

J. D. Engelmann, Petersstraße Nr. 13.

Ich hatte Gelegenheit eine Partie **Pendulen** billig zu kaufen, und sollen diese wieder billig verkauft werden.

J. D. Engelmann, Petersstraße Nr. 13.

Eine reiche Auswahl **Kronleuchter,** worunter die sehr beliebten **Glasblumenleuchter,** empfiehlt billigst

J. D. Engelmann, Petersstraße Nr. 13.

Goldspiegel mit Consoles und Marmorplatten in allen Größen empfiehlt und verkauft billigst

J. D. Engelmann, Petersstraße Nr. 13.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18561013/4

Feuerfeste Geldschränke,

in vorgekommenen **Diebes-** und **Feuersgefahren** als sicher bewährt, empfiehlt in allen Größen

Carl Kästner in Leipzig,

Stand Markt, vis à vis von Herren Becker & Comp. und der Hainstrasse.

Das

Kleider-Magazin

von

Peter Huber,

Markt Nr. 8, Barthels Hof,

empfiehlt die größte Auswahl eleganter Herren-Garderobe-Artikel nach neuester Façon, als **Paletots vom feinsten Pelzdouble, Pariser und Brünner Velours,** so wie **Niederländer Düffel** in allen Farben, **Beinkleider, Westen, Schlafröcke, Haus- und Reisekleider, Jagdröcke, Kochler und Miesbacher Janckjuppen** in allen Nüancen.

Bestellungen werden zum Ladenpreis unter Garantie prompt effectuirt.

Emil Probst, früher Sellier & Comp.,

Salzgässchen,

empfiehlt sein Lager aller Arten

Gewehre, Gewehrläufe und Bestandtheile.

Schweizer und sächsische weiße Waaren

von **Gebr. Hechinger** aus Buchau, St. Gallen und Berlin,

Reichsstraße Nr. 39, 1ste Etage.

Aus unserm Engros-Lager sollen folgende Artikel während der Messe gänzlich ausverkauft werden:

Eine Partie **Gardinen** in allen Breiten und Qualitäten von $22\frac{1}{2}$ ngr, 1, $1\frac{1}{2}$, 2, $2\frac{1}{2}$, 3 rthl ꝛc.
Leinwand $5\frac{2}{3}$, 6, $6\frac{1}{2}$, 7 rthl.
Leinene Tücher à Dutzend $1\frac{3}{4}$, 2, $2\frac{1}{4}$ rthl.
Tischdecken mit Servietten und ohne dieselben zu den billigsten Preisen.
Batisttücher à Dutzend 25 ngr, 1, $1\frac{1}{2}$—2 rthl.
Leinene Batisttücher à Dutzend 2, $2\frac{1}{2}$, 3—18 rthl.
Nachtjackenzeug à Stck. $2\frac{1}{2}$, $3\frac{1}{2}$, $4\frac{1}{2}$—8 rthl.
Shirting à Stck. 6, $6\frac{3}{4}$, 7—9 rthl.
Handtücher à Stck. 3—6 rthl.
Bettdecken 20 ngr, 1, $1\frac{1}{2}$, 2 rthl.
Ballkleider $1\frac{1}{2}$, 2, $2\frac{1}{2}$, 3, 4 rthl.

Gänzlicher Ausverkauf unserer Stickereien.

Joseph Friedmann,

Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a. M.,

Reichsstrasse Nr. 33 im Dammhirsch.

Teppiche und Fussdeckenzeuge,

Velours-Blätter, Kanten u. Borduren eigener Fabrik in Lausigk,
Reisedecken, wollene Schlaf- und Pferdedecken

empfiehlt **Philipp Batz**, Markt, Rathhaus, Bühnen Nr. 36 und 37.

Eine Partie Damast-Servietten

in verschiedenen Mustern, 6/4 breit, 7/4 lang, 6/4 breit, 8/4 lang und 7/4 breit, 8/4 lang, die als Muster-Servietten bisher benützt wurden und vorzüglich gut gearbeitet sind, sollen sehr billig verkauft werden. Diese Servietten würden sich besonders für Hotels eignen.

Friedrich Brandstetter,
Grimma'sche Straße Nr. 19, dem Café français gegenüber zweite Etage.

Nr. 9. Markt Nr. 9.

Großes Lager in Herbst- und Wintermänteln, Mantillen, Kleidern, Morgenröcken und Jacken; reelle Leipziger Schneiderarbeit. Mein Lager von Stoffen aller Art ist auf's Feinste sortirt.

Carl Egeling, 2. Etage.

Graues Strickgarn à ℔ 11 ngr, Hainstraße Nr. 5, 1½ Treppe bei Steger.

Ausschnitt von ganz feinem 10/4 breiten schwarzen Tuche à Elle 1 Thlr 12½ ngr, Winter-Rockstoffe 1½ bis 2 Thlr 5 ngr, 9/4 breiten Buckskin, besonders für Knaben à Elle 1 Thlr, Rockfutter und Damenmäntel-Stoffe, 9/4, à Elle 1 Thlr, die Preise sind fest, Hainstraße Nr. 5, 1½ Tr., beim Goldarb. Steger.

Leinwand, 6/4, ganz fein zu Oberhemden, von 4½ bis 7½ ngr à Elle, Hainstr. 5, 1½ Tr. bei Steger.

Damast-Gedecke zu 12 Pers. von rein Leinen mit prachtvollen Mustern von 8 bis 10 Thlr, feine leinene Handtücher à Elle 3 bis 3½ ngr, Hainstr. 5, 1½ Tr., bei Goldarb. Steger.

Das Neueste von geschmackvollen

Pariser Hemden-Einsätzen

empfiehlt **F. J. Wucherer**, Hainstraße Nr. 11.

Damenhüte, Kinderhüte

und **Wiener Hauben** empfiehlt in reicher Auswahl zu billigsten Preisen

S. Tränkner, Universitätsstr. 15 part.

Echt vergoldete Sopha- und Pfeilerspiegel

mit feinen belgischen Gläsern, verkauft, um damit zu räumen, zu auffallend billigen Preisen

Das Meubles-Magazin in der Centralhalle.

Oelfarben u. Lacke eigner Fabrik empfiehlt billigst

Heinrich Dietz, Niederlage Mühlgasse Nr. 13.

Stearinkerzen,

feinste Prima-Sorte in allen Größen pr. Pack à **10** ngr, von 10 Pack an à **9½** ngr, **feine zweite Sorte** pr. Pack à **9** ngr, von 10 Pack an à **8½** ngr, bei Kisten von 50 und 100 Pack stelle ich den Preis **noch billiger.**

G. F. Märklin, Hauptniederlage.

Nicht zu übersehen.

Gute reine Talgseife pr. Ctnr. 13 Thlr.,

ganz besonders geeignet für Walkereien von Tuch- und Wollenwaaren, so wie

sehr schöne Haus- und Scheuerseife pr. Ctnr. 6 Thlr.

wurden mir zum Verkauf übertragen, und gebe ich von ersterer 8 ℔ für 1 Thlr., und von letzterer von 10 ℔ ab im Centnerpreise.

Bei Abnahme mehrerer Centner oder des ganzen Restes noch billiger.

A. Naumann, Dresdner Straße Nr. 55.

Ein Lager von Lampendochten

und **lackirten Ledergürteln** empfing in Commission und verkauft billigst **F. A. Poyda**, Reichsstraße Nr. 52.

Ausverkauf!!!

Wegen Räumung des Lagers werden in meinem Geschäft, Naschmarkt der Polizei vis à vis, Goldleisten jeder Art unterm Kostenpreis verkauft.

C. G. Becker's Wwe. aus Berlin.

5000 Stück Stickmuster

in schönster Auswahl sollen, um dieselben schnell zu räumen, zu den festen Preisen für 1 und 2 Ngr. gänzlich ausverkauft werden

am Markt, dem Königshaus gegenüber, in einer Bude.

Hahn frères,

Uhrenfabrikanten,

Brühl 64, Krafts Hof, 1. Etage.

Leinen-, Tischzeug- u. Wäsche-Lager

eigner Fabrik von

Carl Heidsieck in Bielefeld.

6/4 und 12/4 gebleichte **schwere Handgespinnst-Leinen**, gebleichte und gedruckte leinene **Tücher, Drell-** und **Damastgedecke** für 6—12, 18—24 Personen, **Kaffee-** und **Theeservietten** mit und ohne Fransen, **Handtücher, Batisttücher, echt chines. Grastücher, Herren-** u. **Damenhemden, Oberhemden** mit u. ohne Kragen, **Manschetten, Kragen, Brusteinsätze** in Hemden, **Resterleinen.**

Zur Messe **kleine Fleischergasse Nr. 4** bei Herrn Bäcker **Schemmel**, neben dem **Kaffeebaum.**

Auffallend billig.

Der **Nähnadel-Verkauf**, wo 100 Stck. beste Sorte 3½ ngr und gewöhnliche Sorte 2 ngr 4 ₰ kosten, so wie Hanfzwirn, Schnürsenkel, Schuhsenkel, Hemden- u. Porzellanknöpfe, Gummi-Band, Strumpf- und Armbänder, Strick- und Haarnadeln wird Alles diesmal zu erstaunend billigen Preisen verkauft.

Nur allein **am Markt, Ecke der 5ten Budenreihe vor Stieglitzens Hof.**

J. Schneider aus **Gotha.**

A. Stebler,

Uhren-Fabrikant

aus

Chaux de fonds,

Nicolaistrasse No. 37,

Eingang Goldhahngässchen No. 6.

Billiger Verkauf

von

Tuch u. Buckskin.

Die feinsten **Tuche, Buckskins, Winterrock-** und **Beinkleiderstoffe** sollen diese Messe sehr billig verkauft werden.

Auch sollen ganz feine schwarze und couleurte **Zephyrtuche** zu Damenmänteln, 9/4 breit, die Elle zu 25 ngr ausgeschnitten werden bei

A. Meyer aus Hoym,

Hainstraße, goldner Hahn, im Gewölbe parterre.

Feine **rosalederne Gelenkpuppen-Körper** von **Antoinette Benkhardt** aus Meiningen, 7. Budenreihe.

Vier Wände Lerchengarn,

noch neu, bestehend aus 50 Garn, auch 12 Haspel voll Federlappen dabei, sind billig zu verkaufen bei **H. Prevôt** in **Cassel** (Hessen).

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18561013/6

Lager
aller Arten von **Jul. Berthold** **Herren-Cravatten** eigener Fabrik in Kochs Hof am Markt.

Die großartigen Vorbereitungen,

welche wir für die **gegenwärtige Herbst-Messe** getroffen haben, machen es uns zur Pflicht,

unser außerordentlich brillant assortirtes Lager

Berliner Herren-Anzüge

allen unseren geehrten Kunden zur gef. Beachtung nicht genug zu empfehlen.

Sämmtliche Herren-Kleidungsstücke sind, wie es das geehrte Publicum von uns seit 20 Jahren gewohnt ist, nicht allein von tadellosen Stoffen und höchst gediegener Arbeit, sondern wir glauben mit Recht behaupten zu dürfen, daß sämmtliche Artikel unseres großartigen Magazins

durch vollendete Form, so wie durch höchste Billigkeit der Preise allen Anforderungen der Schönheit und des Luxus, so wie der soliden Dauerhaftigkeit und Oekonomie auf das Vollständigste entsprechen.

800 **Herbst- oder Winter-Ueberzieher** von Buckskin, Angora, Drap de Double von $4\frac{1}{2}$, 5, 6, 7, 8, 9, 10 Thlr.
750 **Almavivas**, so wie sonstige Reise-Bekleidungsstücke von Düffel, Drap de Castorin von 4, 6, 7, 12 Thlr.
900 **Geh-, Ball-, Gesellschafts-Röcke** nach den neuesten Pariser und Londoner Modells von 5, 6, 7, 8, 10, 12 Thlr.
1000 **Beinkleider** in Peau d'or, Buckskin, Tricot, schottischen Plaidstoffen von 2, $2\frac{1}{2}$, 3, 4, 5, 6, 7 Thlr.
600 **Schlafröcke** von Rips, Angora, Plüsch, Lama, Tuch, echt türkisch gewebt, Sammet von $1\frac{1}{2}$, 2, 3, 4, 5, 7, 10 Thlr.
800 **Westen** von Peluche, Piqué, Cachemir, Lyoner Sammet, Moiré antique, Satin de broché 25 Ngr., 1, $1\frac{1}{2}$, 2, $2\frac{1}{2}$, 3 Thlr.

Amerikanische Regenröcke auf Alpacca und Seide
in großer Auswahl billigst.

Gebrüder Kauffmann aus Berlin,
während der Messe in Leipzig **Grimma'sche Straße 28.**

Das Putz- u. Modewaaren-Geschäft
Auerbachs Hof Nr. 73

empfiehlt eine große Auswahl eleganter, so wie einfacher Hüte, Hauben, Kapuzen und Haararrangements zu den billigsten Preisen.

Das Damen-Mäntel- und Mantillen-Lager
von B. Bonheim aus Berlin
befindet sich wie früher **Reichsstraße Nr. 50, 1. Etage.**

Zu verkaufen sind sehr billig eine kleine Partie Lugau-Erlbacher Steinkohlenactien Nicolaikirchhof Nr. 1, 1 Treppe.

Zu verkaufen: 1 sehr dauerhafter Divan, 2 Bettstellen, einige Stück Federbetten. Mühlgasse Nr. 2 bei Böhme.

Zu verkaufen ist ein großer, noch sehr gut erhaltener Astrachan-Pelzburnus, so wie ein noch neuer moderner Winterrock
Hainstraße Nr. 27, 2. Etage.

Zu verkaufen sind zwei Fuder trockener Mist und eine Partie Bettstroh Pleißengasse Nr. 16a.

In Commission empfing ich
echt importirten Guano
zu sehr annehmlichem Preis.
C. F. A. Stehmann.

Londres-Cigarren, elegant verpackt, in Kisten v. 100 Stück zu 1, $1\frac{1}{3}$, $2\frac{3}{4}$, 4 und $4\frac{1}{2}$ Thlr.; feine kleine **Sylphiden** à 2 Thlr. und Cigarren starker Façon, 6 Stück einzelne Cigarren enthaltend, empfiehlt **Friedrich Schuchard,**
Markt- und Petersstraßen-Ecke Nr. 16.

Niederlage veredelter sächsischer Weine
bei **Carl Schaaf,** Universitätsstraße Nr. 20,
empfiehlt **Rothwein** $8\frac{1}{2}$ Ngr. } pro Flasche.
Weißwein $7\frac{1}{2}$ „ }

Unter meinem großen Lager der feinsten weißen, echten Stearin-Kerzen zeichnen sich als ganz besonders preiswerth die rühmlichst bekannten feinen weißen
Apollo-, Milly- und Pracht-Kerzen
zu dem sehr billigen Preis $8\frac{1}{2}$ Ngr. pr. Pack aus.
Theodor Schwennicke.

Amerikanischen Honig
und **amerikanisches Schweinefett**
empfiehlt **Julius Kießling,** Dresdner Straße Nr. 27.

Echten Limburger Sahnkäse, ff. Emmenthaler Schweizerkäse, grünen Kräuterkäse und feinsten Parmesankäse
empfiehlt **Moritz Siegel Nachfolger,**
Mauricianum.

Eingelegte Tafelbutter
in kleinen Fäßchen $19\frac{1}{2}$ bis $20\frac{1}{2}$ ℔ schwer à $4\frac{1}{2}$ Thlr., ℔ 9 Ngr.
Carl Schaaf, Universitätsstraße Nr. 20.

Ullersdorfer Sahnkäse das Stück 5 Ngr. erhielt wieder
Carl Schaaf, Universitätsstraße Nr. 20.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18561013/7

Ungefähr 1000 Fuder Erde können im Schützenhause unentgeltlich abgefahren werden.

Frische bayerische Schmelzbutter,

in verschiedenen Gebinden und ausgestochen, bei
Theodor Held, Petersstraße Nr. 19.

Geb. böhmische Pflaumen,

neue süße Frucht, empfiehlt
Theodor Held, Petersstraße Nr. 19.

Schlesischen Sahn-Käse
empfing und empfiehlt pr. Stück 4 Ngr.
W. Quellmalz an der Moritz-Pforte.

Marinirte Häringe mit Weinsauce,
marinirten } Aal,
Brat- }
Neunaugen,
Brathäringe
empfiehlt die Wein- und Frühstückstube von
W. Quellmalz an der Moritz-Pforte.

F. Metlau, Commissionshandlung, Weststraße 1682, besorgt Waaren-Ein- und Verkäufe, auch deren ganzer Handlungen, kauft allezeit selbst gegen gleich baare Zahlung fest div. leicht verkäufliche Waaren, trockene wie flüssige, und ist im Stande ohne Weitläufigkeiten alltäglich für courante Waaren oder Werthgegenstände zu respectablen Preisen sofort baare Casse anzuschaffen, fest oder auf Zeit, bei billigster Bedienung und voller Discretion.

Gebrauchte Meubles

in allen Gattungen, ganze Meublements oder einzelne Stücke, und Wirthschaftsgegenstände werden zu reellen Preisen zu kaufen gesucht. Adressen bittet man Gerberstraße Nr. 60 niederzulegen.

Einkauf von Juwelen, Gold und Silber, Uhren,

Münzen, Tressen ꝛc. zu höchsten Preisen bei
Ferdinand Schultze,
Halle'sche Straße Nr. 3, 3 Treppen.

Einkauf von **Hadern, Papierspähnen, Metall, Guß-** und **Schmelzeisen, Glas, Knochen, Weinflaschen** ꝛc. zu den besten Preisen **Burgstraße Nr. 25.**

Getragene Kleidungsstücke, Wäsche, Betten, Wirthschaftsgeräthe, Geschmeide, Uhren u. s. w. kauft fortwährend zu möglichst hohen Preisen
S. Heilemann-Bartsch, Colonnadenstraße Nr. 15.

1000 Thaler

werden gegen Cession einer guten Hypothek zu 4½ % sofort gesucht durch
Anwalt **A. W. Volkmann,** Thomaskirchhof Nr. 20.

Agentur-Gesuch für Oesterreich.

Ein junger Mann, der mit dem österreichischen Geschäft vertraut ist, sucht einige Geschäfte in **Manufactur** und **Garn** zu vertreten und würde besonders die Hauptplätze **Prag, Brünn, Wien** und **Pesth** besuchen.

Gefällige Offerten beliebe man in dem schlesischen Manufacturgeschäft der Herren **Beiler & Michael** aus Reichenbach, **Brühl Nr. 23** zu hinterlegen.

Ein Kaufmann, der **ganz Süddeutschland für Schweizer Seidenmanufacturen** bereist, wünscht noch einige **sächsische Artikel** für renommirte Häuser zu führen. Referenzen, so wie Sicherstellung jeder Art, werden geboten und bittet man Offerten unter B. 12. an die Exped. d. Bl. gelangen zu lassen.

Anerbieten.

Sollte ein allein stehender Herr gesonnen sein, nahe der Stadt Leipzig Theilnehmer eines Logis zu dem Preis von 16 ℛ zu sein, wo er daselbst zugleich die Aufwartung einer einzelnen Dame bekommen kann, so wollen geehrteste Herren, deren Bedarf nach ihrem Geschäft angemessen, gütigst ihre Adressen unter No. 1856. ♯ J. L. poste restante franco Leipzig niederlegen.

Pension können noch zwei Schüler gegen billiges Honorar mit guter Pflege bekommen.
Näheres Neumarkt Nr. 9, im Hofe rechts 2. Etage.

Ein in Gouache geübter Colorist findet dauernde Beschäftigung. Probearbeiten bittet man Herrn **Ign. Jackowitz,** Buchhändler in Leipzig, Universitätsstraße Nr. 2 abzugeben, welcher nähere Nachricht ertheilt.

Gesucht wird ein Kellnerbursche
Johannisgasse Nr. 45.

Gesucht wird ein kräftiger Laufbursche beim
Bildhauer **F. Schneider,** Windmühlenstraße Nr. 15.

Gesucht wird sofort für guten Gehalt **eine Directrice** (im Hut- und Haubenfache fertig). **Johannisgasse 44** b part.

Eine Demoiselle, welche fertig im Binden ist, kann bei gutem Gehalt und dauernder Beschäftigung in einer Blumenfabrik placirt werden. Alles Nähere bei R. Linné, Nicolaistraße Nr. 54.

Gesucht werden mehrere **Mädchen** und **Frauen** zu weiblichen Arbeiten neue Straße Nr. 2, eine Treppe.

Geübte Filetstrickerinnen und junge Mädchen, die Filetstricken lernen wollen, werden gesucht Hainstr. 1, 3 Tr. links.

Ein reinliches und ordentliches Mädchen wird für Küche und häusliche Arbeit zum 1. November gesucht.
Näheres Schützenstraße Nr. 22, 1 Treppe rechts.

Gesucht wird ein solides, mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen für Küchen- und Hausarbeit. Das Nähere zu erfragen Schützenhaus parterre.

Gesucht wird zum 15. Octbr. oder 1. Novbr. ein ordentliches Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit
kleine Fleischergasse Nr. 3, 4 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Nov. ein sechszehn- bis siebzehnjähriges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches nähen und stricken kann und bei einer anständigen Herrschaft dient. Zu melden früh von 10—12 Uhr Naundörfchen Nr. 11, 2. Etage.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein streng solides Aufwartemädchen im Alter von 14—20 Jahren Reudnitz, Grenzgasse Nr. 22 parterre.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein ordentliches, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen
Lehmanns Garten, 4. Haus parterre rechts.

Reise-Stelle-Gesuch.

Ein in allen Branchen der merkantilischen Praxis, namentlich im Kurz-, Galanterie-, engl. Manufactur- u. Strumpfwaarenfache, so wie seit 8 Jahren in ganz Nord- und Süddeutschland bekannt, routinirter Reisender, wünscht seine gegenwärtige Stellung zu verändern.
Gef. Offerten unter F. B. übernimmt die Expedition d. Bl.

Ein junger Mann von 22 Jahren wünscht seine dermalige **Stelle als Magazinier und Spediteur** in einem der größeren Etablissements von Chemnitz unter bescheidenen Ansprüchen mit einer ähnlichen Stelle zu verändern. Gefällige Offerten erbittet man poste restante R. Z. Chemnitz.

Ein junger gewandter Commis (Comptoirist) sucht Stelle.
Offerten sind erbeten P. R. 3 Expedition d. Bl.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches sich jeder Arbeit unterzieht und von der Herrschaft gut empfohlen wird, sucht den 1sten November einen Dienst. Zu erfragen Brühl Nr. 68, 3 Tr.

Hierzu eine Beilage.

Leipziger Tageblatt.

Montag [Beilage zu Nr. 287.] 13. October 1856.

Gesuch einer selbstständigen **Wirthschafterinstelle.**
Für eine junge Witwe von auswärts, welche gebildet, anständig, sehr wirthschaftlich und accurat ist, ein empfehlendes Aeussere besitzt und den Haushalt einiger geachteter und solider Witwer führte, namentlich auch bezüglich der Kindererziehung sich belobender Zeugnisse erfreut, wird eine solide selbstständige Stellung, gleichviel wo, gesucht. Offerten werden erbeten unter Chiffre **O. J. A. # 27** poste restante hier.

Gesuch.

Ein junges Mädchen, welches bereits seit circa 7 Jahren in einer bedeutenden Band- und Garnhandlung sowohl als Verkäuferin als auch Wirthschafterin lt. Zeugniß zur Zufriedenheit servirte, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein anderweites Placement, sei es als Gesellschafterin, Wirthschafterin oder Verkäuferin, und wird gebeten, gütige Offerten unter der Chiffre A. Z. poste restante Zeitz abzugeben.

Ein junges anständiges Mädchen, von ihrer Herrschaft empfohlen, sucht als Stubenmädchen und für häusliche Arbeiten einen Dienst. Näheres Neumarkt, gr. Feuerkugel 3 Tr. vorn heraus.

Eine Amme, welche 4 Monate gestillt hat, sucht nochmals einen Ammendienst. Näheres bei der Herrschaft, Hainstraße Nr. 1, 3 Treppen.

Gesucht für nächste **Ostern** in der innern Vorstadt eine Wohnung, 1. Etage oder hohes Parterre, mit Gärtchen, im Preise von 200—230 ℛ℔. Bezügliche Offerten beliebe man abzugeben Hainstraße Nr. 32, 1 Treppe.

Gesuch:
von einem Durchreisenden ein meublirtes Zimmer nebst Schlafcabinet, an der Promenade gelegen, auf ein bis 2 Monat. Schriftliche Adressen abzugeben bei Duderstädt, Reichsstraße 1 im Gewölbe.

Gesucht wird eine meublirte Stube mit Kammer in der innern Vorstadt. Adressen beliebe man im Café chinois abzugeben.

Gesucht wird von einer Witwe eine Stube mit oder ohne Kammer. Adr. Dresdner Straße in der Restauration Nr. 12.

Gesucht wird von einem soliden Mädchen ein meublirtes Stübchen Thomaskirchhof Nr. 8, eine Treppe.

Eine solide Person sucht ein Stübchen ohne Bett. Adressen sind niederzulegen Frankfurter Straße Nr. 49, im zweiten Hofe 2 Treppen.

Gesucht wird von ledigen Herren bis spätestens den 1. Novbr. ein meublirtes Logis in 1. Etage, 2 Stuben und 2 Kammern, in der Vorstadt. Adressen unter P. T. G. nimmt die Exped. d. Bl. an.

Gewölbe-Vermiethung.

Ein mittleres **Gewölbe** nebst Schreibstube und Niederlage im Halle'schen Gäßchen ist für nächste Messen oder für's ganze Jahr billig zu vermiethen. Näheres Ritterstraße Nr. 9, 2 Tr. hoch, im Comptoir d. P.

Meßvermiethung.

Ein kleines, in bester Meßlage befindliches Geschäftslocal, Grimma'sche Straße, nahe am Markt, soll für nächste Oster- und folgende Messen vermiethet werden.
Näheres Thomasgäßchen Nr. 11, 2. Etage.

Vermiethung.

In bester Geschäftslage des Brühls ist eine Handlungslocalität, bestehend aus geräumigem Comptoir nebst verschiedenen Niederlagen und Böden, von Ostern 1857 ab zu vermiethen.
Näheres durch Adv. **Roux**, Brühl No. 65.

Zu vermiethen ist von Ostern 1857 an am Neumarkte, nahe bei der Grimma'schen Straße ein geräumiges Gewölbe nebst zwei Schreibstuben, nach Befinden in Verbindung mit einer großen Niederlage, ingleichen ein großer Keller. Nähere Nachricht ertheilt Herr Advocat Heinrich Götz, Neumarkt Nr. 42, 3 Treppen.

In **Nr. 29** der **Grimma'schen Straße** sind vier im ersten Stockwerke befindliche Zimmer als **Geschäftslocal** für die folgenden Messen oder auf das ganze Jahr zu vermiethen durch Adv. **Bärwinkel.**

In der Reichsstraße Nr. 24 ist in der 2. Etage eine freundliche gut meublirte Stube nebst Schlafstube und Hausschlüssel billig an ledige Herren zu vermiethen und kann sogleich bezogen werden.
Das Nähere 4 Treppen zu erfragen.

Zu vermiethen ist sofort ein gut meublirtes Zimmer an junge Kaufleute Place de repos, Haus 5, 3. Etage.

Zu vermiethen und sogleich zu beziehen ist eine freundliche, fein meublirte Stube mit schöner freier Aussicht, Tauchaer Straße. Zu erfragen Grimma'sche Straße Nr. 7/10 im Gewölbe.

Zu vermiethen ist eine meublirte Stube mit Kammer, sofort zu beziehen, Petersstraße Nr. 31, 3. Etage.

Zu vermiethen ist eine meubl. Stube mit Alkoven vorn heraus, 1 Tr., an einen Herrn. Zu erfragen Johannisg. 16 parterre.

Zu vermiethen ist ein ausmeublirtes Zimmer mit Alkoven und separatem Eingang, erster Etage, kleine Fleischergasse Nr. 16.

Zu vermiethen ist ein meublirtes Zimmer mit Schlafgemach an einen oder zwei Herren Petersstraße Nr. 22, 3. Etage.

Zu vermiethen ist ein gut heizbares meublirtes Stübchen vorn heraus. Zu erfragen Universitätsstraße Nr. 8 parterre.

Zwei freundliche meublirte Zimmer mit oder ohne Bett sind sofort zu vermiethen Tuchhalle, Treppe D, 2. Etage bei
F. J. Wucherer.

Eine fein meublirte Garçonwohnung mit Kammer ist sofort an Herren zu vermiethen Thomasgäßchen 6, 3. Etage.

Zu vermiethen ist an einen Herrn ein freundliches meublirtes Stübchen mit Kammer Lindenstraße Nr. 4, 1 Treppe links.

Eine Stube mit Kammer,
passend für Studenten oder einen einzelnen Herrn, ist zu vermiethen und den 15. October oder 1. November zu beziehen Petersstraße Nr. 18 im Hofe rechts eine Treppe.

Eine gut **meublirte** u. **tapezierte** Stube u. Kammer, mit Aussicht in Gärten, Doppelfenster u. Hausschlüssel, ist von jetzt an zu beziehen Tauchaer Straße Nr. 5, Hintergebäude 1. Etage.

Zu vermiethen sind mehrere meublirte Herren-Logis Neumarkt Nr. 9, rechts 2te Etage im Hofe.

Eine freundliche Stube, mit oder ohne Bett, ist zum 15. d. M. oder 1. Nov. zu vermiethen Rosenthalgasse Nr. 8, 4. Etage rechts.

Eine helle freundliche Stube nebst Alkoven ist sofort an einen oder zwei Herren billig zu vermiethen Petersstraße Nr. 37, 1. Etage.

Eine freundliche, gut meublirte Stube nebst Schlafkammer ist zu vermiethen Erdmannsstraße Nr. 15, 3 Treppen links.

Eine gut meublirte Stube nebst Schlafstube und Kammer ist sofort an 2 Herren zu vermiethen alte Burg Nr. 1, 1. Etage.

Eine freundlich meublirte Stube ist noch sofort an Herren von der Handlung zu vermiethen
Erdmannsstraße Nr. 2, Gartenhaus 2 Tr. links.

Für solide Leute sind 2 Schlafstellen offen Petersstraße Nr. 24, großer Reiter, im Hofe links 2 Treppen letzte Thür.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18561013/9

CIRCUS RENZ

in der grossen Arena auf dem Königsplatze.

Heute Montag den 13. October große Vorstellung.

Grande soirée équestre, oder: **Das Vorführen und Reiten von 19 dressirten Pferden.** — **Grand tableau orientale** par 9 cavaliers avec leurs chevaux. — Die arabischen Hengste **Emir** und **Al Mansor** beide zu gleicher Zeit von **E. Renz** vorgeführt. — Das Springpferd **Aegide** geritten von Mlle. **Adeline.** — **La haute école de longue guide** avec les chevaux **Mac Donald** étalon trakéne et la jument arabe **Arabeska** montée par **E. Renz.**

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Ernst Renz, Director.

Morgen große Vorstellung.

G. Kreutzbergs weltberühmte Menagerie.

Heute Montag den 13. October

zwei grosse Hauptabrichtungen und Hauptfütterungen,

die erste um 4 Uhr Nachmittags und die zweite um 8 Uhr Abends,
durch den Thierbändiger **G. Kreutzberg** in Verbindung mit **der jungen Dame aus Schweden** (erst 16 Jahre alt).

Dieselben werden in dem eigens dazu erbauten Central-Käfig mit Löwen, Tigern, Leoparden, Hyänen und Bären die schwierigsten Productionen ausführen. Zum Schluß: **Der Kampf mit Löwen und Tigern von Herrn G. Kreutzberg.**

Die Menagerie ist von Morgens 9 bis Abends 9 Uhr geöffnet.

Preise der Plätze: I. Platz 10 Ngr.; II. Platz 5 Ngr.; III. Platz 2½ Ngr.
Während der Fütterung: I. „ 15 „ II. „ 7½ „ III. „ 3 „
Kinder unter 10 Jahren zahlen in Begleitung ihrer Aeltern die Hälfte.

G. Kreutzberg, **Eigenthümer der Menagerie.**

Pragers, früher Wells Restauration und Kaffeegarten.

Heute Abend den 13. October

Tyroler Sänger-Concert

von **J. Kilian,** dessen zwei Töchtern **Josepha** und **Anna** und **Bertha Frey** in ihrem Nationalcostüm. Vorträge durch Quartetts, Terzetts, Duetts u. Solos mit Jodler, so wie auch humoristische Gesänge, Zither-Duetts und Solos von der **Anna Kilian.** Anfang 7½ Uhr, wozu Damen und Herren freundlichst einladet **Kilian.**

Hierbei werde ich nicht verfehlen, die mich beehrenden Herrschaften mit guten Speisen und Getränken bestens zu bedienen.

J. G. Prager.

Odeon.

Heute Montag

Concert und Ballmusik.

Anfang 7 Uhr.

Das Musikchor von E. Starke.

TIVOLI.

Heute Montag Concert und Tanzmusik.

Anfang 6 Uhr. Das Musikchor von **M. Wenck.**

Wiener Saal. Heute Montag Abend Tanzvergnügen. Anfang 7 Uhr.

Colosseum. **Heute Concert und Ballmusik.**

Früher

Weils Salon. **Heute großes gesellschaftliches Tanzvergnügen. (Anf. ½8 U.)**

Hotel de Saxe.

Heute Montag den 13. October

Quartett und humorist. Gesang-Vorträge

der Herren **Strack, Stahlheuer, Music** und **Ring** aus Berlin. Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2½ Ngr.

Große Funkenburg.

Den geehrten Gästen der großen Funkenburg zur gef. Nachricht, daß von heute an

echt bayerisches Bier

zu haben ist.

Gasthof zum Helm in Eutritzsch.

Heute Montag ladet zu Hasenbraten mit Weinkraut ergebenst ein

Julius Jäger.

Jacobs Restauration in Reichels Garten ladet heute zu Schweinsknöchelchen mit Klößen ergebenst ein. Das Bier ist fein.

Gerhards Garten.

Heute Grosses Concert von Decker-Schenk

und den Damen **Keller.** Anfang 7 Uhr. Entree 2½ Ngr.

In Stötteritz alle Tage frisches Gebäck.

Die Georginenflor steht noch in voller Pracht

(über 600 der neuesten engl., franz., belg. und deutschen Sorten) und werden fortwährend Aufträge darauf angenommen. **Schulze.**

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18561013/10

Restaurations-Eröffnung.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß meine aufs Freundlichste eingerichtete Localität **Neumarkt Nr. 23** (das frühere Martinsche Haus, jetzt Schneidermeister Fretersche Haus) sich befindet, und werde auf das Eifrigste bemüht sein, durch gute Speisen und vorzügliche Getränke, so wie durch mein wohlbekanntes **echtes Zerbster Bitterbier** aus einer der ersten Brauereien, so wie Lagerbier à Töpfchen 13 ₰ die Zufriedenheit der mich Beehrenden zu erwerben. Ergebenst **L. Hobusch.**

Leinwandhalle.

Heute und während der Messe sind die obern Räume meiner Restauration geöffnet. Um gütigen Besuch bittet
W. Roessiger, früher im Hôtel de Saxe.

Waldschlößchen zu Gohlis. Heute Montag **Schlachtfest**, so wie täglich frisches Gebäck und guter Kaffee, wozu einladet **A. Heyser.**

Restauration zum schwarzen Rad. Heute **Schlachtfest.** J. G. Focke.

J. G. Krempler, Ritterstraße Nr. 41, ladet heute Abend zu **Karpfen poln.** mit Weinkraut und div. andern warmen und kalten Speisen ergebenst ein. Das **Bier** ist fein.

Goldner Ring. Heute Abend **Schweinsknöchelchen mit Klößen** ꝛc. Früh **Bouillon**, einen guten **Mittagstisch**, so wie echt **Culmbacher Doppel-** und ff. **Lagerbier** empfiehlt hiermit bestens **C. Haake**, Nicolaistraße Nr. 38.

Heute Abend Schweinsknöchelchen und Klöße ꝛc. Bier ff. **Carl Weinert,** Universitätsstraße Nr. 8.

Speckkuchen heute früh halb 9 Uhr bei **Carl Beyer, Neumarkt 11.**

Gosenthal.

Heute ladet zu **Karpfen polnisch** mit Weinkraut ergebenst ein **A. Vietge.**

NB. Die Gose und Lützschenaer Lagerbier ist ausgezeichnet.

Drei Lilien in Reudnitz.

Heute Abend Karpfen polnisch mit Weinkraut, wozu ergebenst einladet **W. Hahn.**

Zehn Thaler Belohnung.

Eine Brieftasche, enthaltend 104 Thlr. und einen Reisepaß, ist von der Petersstraße bis zum Markt verloren worden. Der ehrliche Finder wird dringend gebeten, dieselbe Katharinenstraße im Griechenhaus beim Hausmann gegen obige Belohnung abzugeben.

Entlaufen

ist ein junger Hund, weiß mit braunen Flecken, auf der rechten Seite mehr braun. Wer ihn bayerische Straße Nr. 74 wiederbringt, erhält eine Belohnung.

10 Thaler Belohnung.

Eine in **braunschwarzen Saffian** eingebundene, mit grüner Seide gefütterte Brieftasche, enthaltend

1	Stück	Preußische Cassen-Anweisung	à	100	Thaler,
1	"	" "	à	1	"
2	"	Sächsische "	à	5	"
29	"	Sächs.-Cobg. "	à	1	"
8	"	unindossirte Wechsel auf Warschau, Frankfurt a/O., Freiberg, Meppen,			

nebst einigen 3 Sgr.-Freimarken, wie diverse Adreßkarten, von Gelatine verfertigt, wurde am 10. d. Abends von dem Bahnhofe bis in das Hotel de Baviere verloren. Der ehrliche Finder erhält gegen Rückgabe im besagten Hotel oben angegebene Belohnung.

Der junge Mann, der gestern Morgen zwischen 9—10 Uhr ein grauseidnes Jäckchen auf dem Wege vom Theater nach der alten Burg aufgehoben, wird ersucht dasselbe gegen Belohnung abzug. alte Burg 1, 1 Tr.

Einladung

zur

Festfeier des Geburtstages Sr. Majestät des Königs von Preußen.

Mittwoch den 15. October ist für alle Preußen, die ihren hochherzigen König wahrhaft lieben, ein Festtag von gar wichtiger Bedeutung; denn es ist der Geburtstag Sr. Majestät Friedrich Wilhelm IV. Um nun auch den hier zur Messe anwesenden Preußen Gelegenheit zu geben, in geselligem Kreise dieses hochwichtige und wahre Freudenfest würdig zu begehen, hat sich ein Comité gebildet, das im

Hôtel de Pologne

den 15. October Abends 8 Uhr ein Festmahl veranstaltet, zu dem bereits tüchtige Kräfte gewonnen sind, dasselbe auch durch geistige Genüsse zu würzen. Indem unterzeichnetes Comité seine preußischen Landsleute, Herren und Damen, so wie alle Freunde und Freundinnen einer so erhebenden Festfeier zur zahlreichen Theilnahme ergebenst einladet, bemerkt es zugleich, daß das Couvert einschließlich der Musik zu 25 Ngr. festgesetzt ist und eine Liste bis zum 15. Oct. Nachmittags 4 Uhr zur Einzeichnung beim Portier des Hôtel de Pologne bereit liegt.

Leipzig, den 11. October 1856.

Das Comité.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18561013/11

Leipziger naturforschende Gesellschaft.

Morgen den 14. October um 6 Uhr Abends Sitzung.

Das Directorium.

L. L. Heute gesellige Zusammenkunft bei

Stahl.

Heute empfing der Bund unserer Herzen in der Kirche zu Panitzsch die kirchliche Weihe.

Leipzig, den 12. October 1856.

Carl Haußknecht.
Wilhelmine Haußknecht, geb. **Kühn.**

Im vollendeten 86. Lebensjahre verschied heute in der 9. Abendstunde nach längeren Leiden unser guter Vater, Groß- u. Schwiegervater, Herr **Johann Abraham Dietrich.** Dies nur hierdurch Verwandten und Freunden zur Nachricht.

Leipzig, den 11. October 1856.

Die trauernden Hinterlassenen
in Leipzig und Wien.

Die heute erfolgte glückliche Entbindung seiner lieben Frau, **Rosalie** geb. **Unger**, von einem muntern Mädchen beehrt sich theilnehmenden Verwandten und Freunden hiermit anzuzeigen

Leipzig, 11. October 1856.

Carl Heinrich Zschoch.

Allen den Verwandten und Freunden, welche durch Wort und That ihre innige Theilnahme bei dem Tode unserer theuren unvergeßlichen Gattin und Mutter bezeigten und ihren Sarg so reich mit Blumen schmückten, so wie den geehrten Sängern, welche uns am Vorabende ihres Begräbnißtages durch den erhebenden Gesang beruhigten, sagen wir hierdurch unsern herzlichsten Dank.

Leipzig, den 12. October 1856.

Die Familie Herrmann.

Herzlichen Dank allen Denen, welche den Sarg unserer dahingeschiedenen Gattin und Mutter so überaus reich mit Blumen schmückten und dadurch unserm großen Schmerz Linderung verschafften.

Die Familie Lehmann.

Heute Singakademie.

D. G. — Von halb 7 Uhr an. Stolpe, Kohlenstraße Nr. 1.

Mont. 13. Octbr. Ab. 6 U. L. A. u. U. 8 Uhr Taf. ▭ A.

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12½ U. à Port. 12 ₰). Morgen Dienstag: Hirse mit Rindfleisch.

Angemeldete Fremde.

v. Arnim, Rgbes. aus Kriebstein, d. Haus.
Auberle, Kfm. a. Strzelno, Palmbaum.
Abt, Part. a. Erfurt, gr. Blumenberg.
Acton, Baronet a. London, H. de Baviere.
Burbaum, Kfm. a. Wien, H. de Pologne.
Bethke, Künstler a. Breslau, und
Blank, Drechslerm. a. Bayreuth, schw. Kreuz.
Burkhardt, Schlosserm. a. Reichenbach, 3. Könige.
Beyreuther, Factor a. Schwarzenberg, und
Böhme, Fabr. a. Zwickau, grüner Baum.
Bandow, Kfm. a. Berlin,
Broklebank, Rent. a. London, und
Baldowin, Rent. a. New-York, H. de Baviere.
v. d. Becke, Kfm. a. Petersburg, H. de Prusse.
Brandstädter, und
Buchmeyer, Oek. a. Komorn, St. Breslau.
Bettington, Kfm. a. London, St. Breslau.
Cohn, Kfm. a. Berlin, und
Clausnitzer, Kfm. a. Neuschönberg, St. Freib.
Clapp, und
Clark, Rent. a. London, Hotel de Baviere.
Davenport, Kfm. a. Hamburg, H. de Baviere.
Davidsohn, Kfm. a. Görlitz, Nicolaistraße 18.
v. Dietrichs, Oberst a. Altenburg, d. Haus.
Erner, Kfm. a. Mendorf, gr. Blumenberg.
Eckweiner, Oek. a. Komorn, St. Breslau.
Ernst, Fabr. a. Calbe a/S., St. Gotha.
Faulenbach, Kfm. a. Cöln, Hotel de Baviere.
Frohmann, Kfm. a. Frankf. a/M., gr. Blbrg.
Flinger, Maler a. Dresden, Palmbaum.
v. Freitag, Part. a. Frankf. a/M., St. Breslau.
Fankauf, Kfm. a. Magdeburg, St. Gotha.
Faust, Fabr. a. Bamberg, St. Breslau.
Günther, Kfm. a. Berlin, St. Breslau.
Grutz, Ingen. a. Dresden, St. Riesa.
Gerson, Kfm. a. Berlin, und
Greef, Kfm. a. Barmen, Hotel de Baviere.
Geißler, D., Rgbes. a. Saitzschen, Palmbaum.
Herrmann, Kfm. a. Berlin,
Hallier, Stud. a. Jena, und
v. Haussen, Major a. D. a. Meißen, Palmbaum.
Hirsch, Kfm. a. Hamburg, Stadt Rom.
Heberwalz, Oberamtm. a. Reinsdorf, H. de Polog.
Heller, Kfm. a. Greiz, 3 Könige.
Haas, Conrector a. Greiz, grüner Baum.
Hofmann, Töpfermstr., und
Hempel, Frau D. a. Zwickau, und
Hofmeister, Gymnasiallehrer a. Halle, H. de Prusse.
Heimann, Kfm. a. Berlin, H. de Baviere.
Hoffmann, Oek. a. Eybra, und
v. Heydte, Gbes. a. Trünzig, d. Haus.
Haager, Stud. aus Halle. Stadt Breslau.
Jaffa, Kfm a. Kowno, Brühl 52.
Jenuel, Oek. a. Kümten, Stadt Breslau.
Krüger, Förster a. Worbis, d. Haus.
Krell, Oberingen. a. Zwickau, St. Nürnberg.
Kienzli, Kfm. a. Langenau, St. Hamburg.
Karsch, Privatm. a. Hof, St. Frankfurt.
Köhler, Fabr. a. Magdeburg, St. Gotha.
v. Karte, Part. a. Merseburg, H. de Baviere.
Kühn, Ministerialrevis. a. Weimar, Palmbaum.
Krudop, Kfm. a. Bremen, H. de Pologne.
Kröbschel. Rgbes. a. Oelzschau, gr. Baum.
Köstner, und
Klötzer, Gbes. a. Oberhohndorf, H. de Prusse.
Kosch, Kfm. a. Hamburg. gr. Blumenberg.
Kappe, Oek. a. Lucka, deutsches Haus.
Kohler, Frl. a. Pirna, St. Riesa.
Löwenheim, Kfm. a. Breslau, Brühl 58.
Linder, Oek. a. Hannover, schwarzes Kreuz.
Lutze, Apotheker a. Charlottenburg, St. Nürnb.
Lafauchette, Frl. a. Prag, Hotel de Prusse.
Levy, Kfm. a. Hamburg, gr. Blumenberg.
Litchfield, Rent. a. New-York, H. de Pologne.
Lucius, Stud. a. Erfurt, St. Rom.
Lechner, Oek. a. Komorn, St. Breslau.
Lieblein, Parfümeur a. Christiania, St. Hamb.
Lebegott, D. med. a. Berlin, St. Frankfurt.
Martens, Schmiedemstr., und
Martens, Frau a Magdeburg, schw. Kreuz.
Marcolin, Kfm. a. Berlin, St. Hamburg.
Merker, Eisenbahnbeamter a. Dresden, Palmb.
Merkle, Kfm. a. London, H. de Baviere.
Müller, Oek. a. Markranstädt, d. Haus.
Mantig, Gastw. a. Magdeburg, St. Gotha.
Mistral-Bernard, Kfm. a. Paris, St. Rom.
Meyer, Musik. a. München, St. Frankfurt.
Mascher, Werkm. a. Hamburg, deutsches Haus.
Nachod, Kürschner a. Prag, Brühl 52.
Nehring, Rgbes. a. Wildenhain, deutsches Haus.
Neuwenhaus, Advokat a. Utrecht, gr. Blumenb.
Niewort, Kfm. a. Bremen, Hotel de Pologne.
Nossing, Kfm. a. Magdeburg, St. Gotha.
Obstfelder, Frau a. Königsee, Palmbaum.
Ollet, Frau a. Städtenfeld, schw. Kreuz.
Oertel, Kfm. a. Camenz, St. Nürnberg.
Oschatz, Frau a. Schönhaide, St. Frankfurt.
Paul, Amtm. a. Kraitschen, schw. Kreuz.
v. Plotho, Freiherr, Rent. a. Merseburg, Hotel de Baviere.
Pfau, Kfm. a. Zwickau, gr. Baum.
Pomsel, Privatm. a. Freiberg, Gerberstr. 15a.
Queisser, Fabr. aus Lauban, Hall. Gäßchen 13.
v. Römer, Frau a. Schönfels,
Röhling, Gbes. a. Stettin,
Reuß-Köstritz, Durchl., Fürst a. Köstritz, und
Rüppel, Kfm. a. Bremen, Hotel de Prusse.
Rocholl, Kfm. a. Neuß, St. Hamburg.
Reimann, Part. a. Breslau, schw. Kreuz.
Reichenbach, Kfm. a. Frankf. a/M., St. Hamb.
Roßberg, Oek. a. Röhl, d. Haus.
Ritter, Offiz. a. Würzburg, H. de Pologne.
Ruß, Seilerm. a. Schönfeld, St. Nürnberg.
Schulz, Strohhutfabr. a. Dresden, Nicolaistr. 13.
Schmidt, Fabr. a. Plauen, St. Breslau.
Schützmeister, Oek. a. Halle, deutsches Haus.
Starost, Oberleutn. a. D. a. Neiße, und
v. Solms, Graf Rgbes. a. Wolfshagen, Hotel de Baviere.
Stroganoff, Graf, a. Petersburg, H. de Pol.
Sachs, D. med. a. Wien, und
Stengel, Kfm. a. Zwickau, Hotel de Prusse.
Szerneses, Orgelb. a. Raab, Palmbaum.
Schroff, Fabr. a. Konstanz, St. Rom.
Steenberg, D. med. a. Kopenhagen, gr. Blbrg.
Stauttel, Oek. a. Hannover,
Sticht, Schuhmacherm. a. Selb,
v. Stern, Oberst a. Ansbach, und
Sponge, Kfm. a. Hamburg, schwarzes Kreuz.
Schaaf, Fabrikbes. a. Greiz, und
Sattler, Kfm. a. Schweinfurt, St. Hamburg.
Schnach, Oek. a. Zeitz, deutsches Haus.
v. Schönfels, Oek. a. Ruppertsgrün, gr. Baum.
Spiegel, Kfm. a. Haßlau. 3 Könige.
Sorge, Ober-Ingen. a. Zwickau, und
Sailer, Kfm. a. Ulm, St. Nürnberg.
Spann, Kfm. a. Hamburg, St. Freiberg.
Tittel, Kfm. a. Zwickau, H. de Prusse.
Tunich, Maler a. Braunschweig, gr. Blumenb.
Uffeil, Oek. a. Wasenweiler, schw. Kreuz.
Volluhn, Kfm. a. Dresden, St. Nürnberg.
Vanotti, D. med. a. Konstanz, St. Rom.
Webendörfer, Kfm. a. Lichtenstein, gr. Blbrg.
Weigold, Oek. a. Komorn, St. Breslau.
Wiggert, Kfm. a. Greiffenberg, Palmbaum.
v. Winzingerode, Freih., Rgbes. a. Merseburg, Hotel de Baviere.
v. Wallschmidt, Hauptm. a. Düben, H. de Prusse.
Wogler, Rent. a. Magdeburg, H. de Pologne.
Will, Frau a. Städtenfeld, und
Wagner, Frau a. Oschatz, schw. Kreuz.
Weinshagen, Kfm. a. Magdeburg, Palmbaum.
Wildt, Rent. a. Amsterdam, St. Rom.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. K. F. Haynel, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von E. Polz.
Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18561013/12